

Bester Mai für BMW

Der BMW-Konzern hat mit weltweit 198 354 Auslieferungen im vergangenen Monat sein bestes Resultat für einen Mai erzielt. Das entspricht einer Steigerung um 5,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Absatz stieg damit im bisherigen Jahresverlauf fünf Prozent auf 935 288 Autos.

Die Kernmarke verkaufte im Mai 168 129 Einheiten (+ 5,6%), Mini steigerte die Verkaufszahlen auf 29 864 Fahrzeuge (+3,6 %). In Europa stiegen die Auslieferungen beider Fabrikate auf 91 347 Modelle (+11,9 %). Die Neuzulassungen in Deutschland stiegen um 14,3% (21 829 Autos).

In Asien verzeichnete die BMW-Gruppe, zu der auch Rolls-Royce gehört, vergangenen Monat mit insgesamt 58 725 Fahrzeugen ein Wachstum von 6,3 Prozent, in China waren 7,1 Prozent und 40 123 Einheiten. In Amerika, wo das Geschäft etwas schlechter läuft, ging der Absatz von BMW und Mini hingegen um 7,3 Prozent auf 42 066 Auslieferungen zurück.

Der Absatz von Motorrädern und Kraftrollern der Marke BMW lag mit 15 180 Stück leicht über dem Vorjahresniveau (+1,2 %). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

